



# CredaRate



## ▲ CredaRate ESG-Scoring Solution

AUFBAU UND ERSTE ERKENNTNISSE AUS DER NUTZUNG

27. SEPTEMBER 2023

# ▲ Agenda: Vorstellung des ESG-Scorings der CredaRate und erster Erfahrungen

—

**Herausforderungen für Banken**

—

**ESG-Scoring Solution**

—

**Erste Erkenntnisse der Validierung**

# ▲ ESG-Scoring ist zentral für Kreditvergabe, Risikosteuerung u. Offenlegung

## KREDITVERGABE / -ENTSCHEIDUNG

Gate-Keeping & Kreditkonditionen

ESG-SCORING

## PORTFOLIO- / RISIKOSTEUERUNG

Überwachung des Kreditportfolios

Risikomessung / -reporting, Stresstesting

Offenlegung (inkl. Taxonomie)

## VALIDIERUNG / WEITERENTWICKLUNG

Kalibrierung der Scoringfunktion

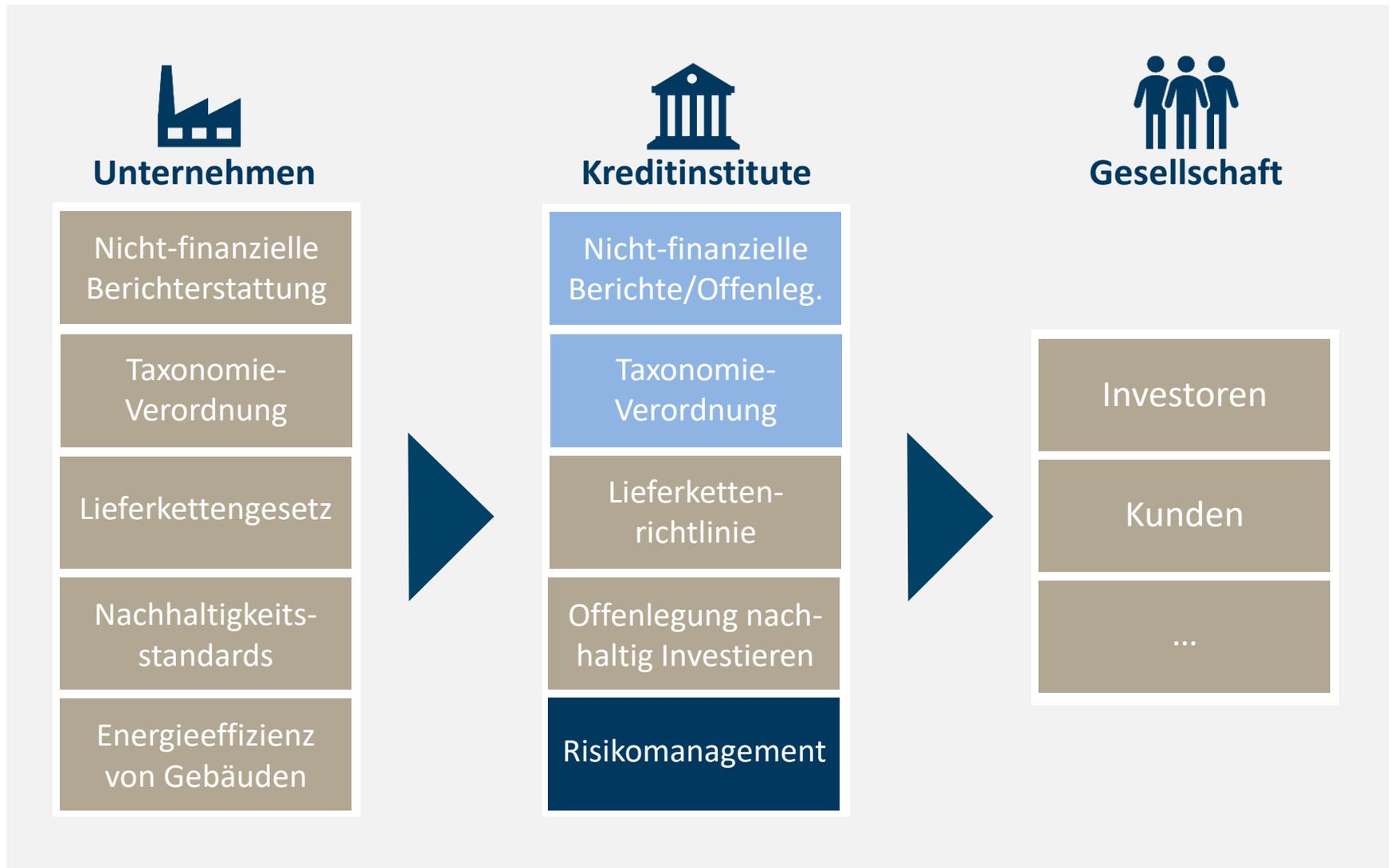
Benchmarking (insb. Branche, Objekttyp)

Ausfallkorrelation / Einfluss auf PD

ESG-SCORING	SCORE	RISIKO	IMPACT	RISIKO	IMPACT
Mittlere/große Corporates	KLASSE	GEWICHT	GEWICHT	SCORE	SCORE
		(%)	(%)		
THG-Emissionen Scope 1 & 2	E	14	31		
THG-Emissionen Scope 3	D	0	0		
Wasserverbrauch	E	0	10		
Abfall	E	0	0		
Physische Umweltstrisken	B	13	0	57	43
Transitionäre Chancen & Risiken	A	9	10		
EU-Taxonomiekonformität	C	0	Floor		
Datenschutz*	D	5	3		
Unternehmenskultur*	E	5	5		
Arbeitsicherheit u. Gesundheit**	E	5	5		
Menschenrechte**	F	5	5	11	11
Sozialer Nutzen**	F	4	4		
Kundenzufriedenheit*	D	3	1		
Korruption	F	11	5		
Transparenz	D	8	2	25	21
Unternehmensführung*	E	8	2		
ESG-Management*	A	10	15	50	40
				<b>50</b>	<b>40</b>

ESG-DATENPOOL

# ▲ Kreditinstitute benötigen ESG-Daten über Berichterstattung der Unternehmen hinaus



# ▲ Agenda: Vorstellung des ESG-Scorings der CredaRate und erster Erfahrungen

—

**Herausforderungen für Banken**

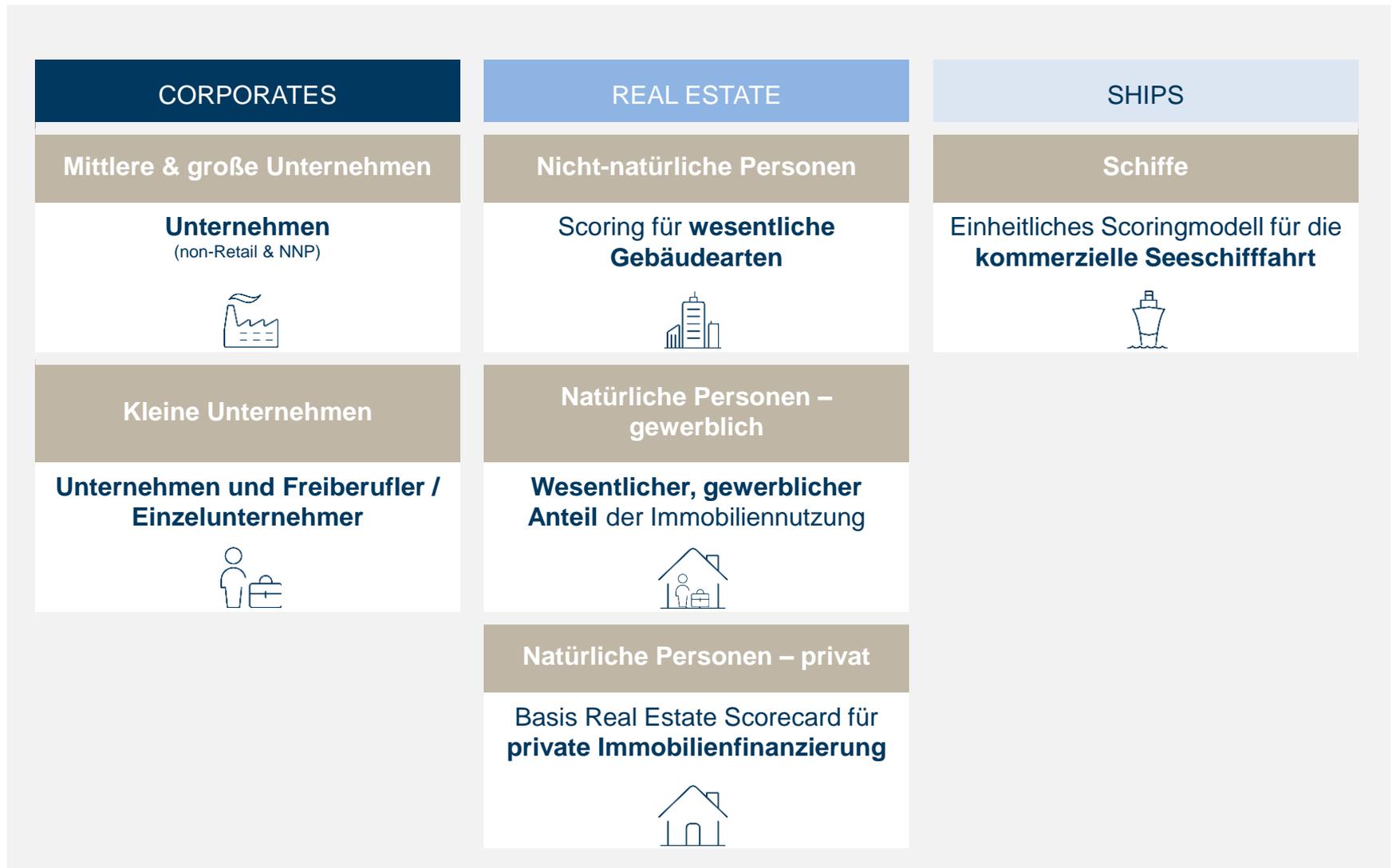
—

**ESG-Scoring Solution**

—

**Erste Erkenntnisse aus Validierung**

# ▲ 6 ESG-Scorecards decken die 3 wichtigsten Assetklassen unserer Kunden ab



# ▲ Die doppelte Materialität berücksichtigt das ESG-Scoring durch Risiko- u. Impact-Score CredaRate



Environment



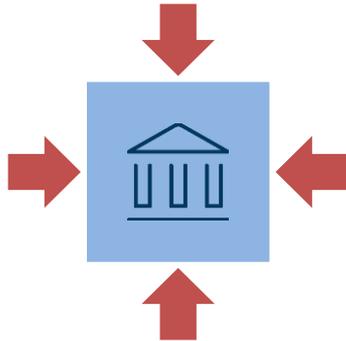
Social



Governance

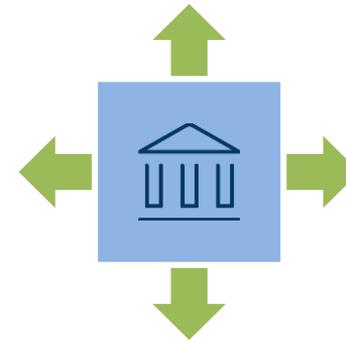
## Risiko- / Outside-In-Perspektive

- Wie beeinflussen **externe ESG-Faktoren** die wirtschaftliche Lage des Unternehmens?
- **Risiko-Perspektive** steht im Fokus der Bank als Kreditgeber und damit der Bankenaufsicht



## Impact- / Inside-Out-Perspektive

- Wie wirken sich die **Unternehmensaktivitäten** auf die Umwelt und die Gesellschaft aus?
- Die **Reputation** des Unternehmens fußt im Wesentlichen auf der **Impact-Perspektive**; der Impact steht im Fokus der Politik



# Alle wesentlichen ESG-Aspekte werden branchenübergreifend mit KPI abgedeckt

UN IN	ESG-SCORING Mittlere/große Corporates	SCORE- KLASSE	RISIKO- GEWICHT (%)	IMPACT- GEWICHT (%)	RISIKO- SCORE	IMPACT- SCORE	
● ●	<b>E</b>	THG-Emissionen Scope 1 & 2	C	14	31	57	61
● ●		THG-Emissionen Scope 3	D	0	0		
● ●		Wasserverbrauch	C	0	10		
● ●		Abfall	E	0	0		
● ●		Physische Umweltrisiken	B	13	0		
● ●		Transitorische Chancen & Risiken	A	9	10		
● ●		EU-Taxonomiekonformität	C	0	Floor		
● ●	<b>S</b>	Datenschutz°	D	5	3	51	53
● ●		Unternehmenskultur°	E	5	5		
● ●		Arbeitssicherheit u. Gesundheit°	C	5	5		
● ●		Menschenrechte°	F	5	5		
● ●		Sozialer Nutzen°	B	4	6		
● ●		Kundenzufriedenheit*	D	3	1		
● ●	<b>G</b>	Korruption	F	11	5	25	21
● ●		Transparenz	D	8	2		
● ●		Unternehmensführung*	E	8	2		
● ●		ESG-Management*	A	10	15	90	90
					<b>ESG SCORE</b>	46	60

● zu berichten (IN: Scope-3)    \* Entfällt bzw. ° aggregiert zu 1 KPI für kleine Unternehmen

● Risikobetrachtung lt. EBA

# Alle wesentlichen ESG-Aspekte werden objektübergreifend mit KPI abgedeckt

	ESG-SCORING Real Estate	SCORE- KLASSE	RISIKO- GEWICHT (%)	IMPACT- GEWICHT (%)	RISIKO- SCORE	IMPACT- SCORE
E	EPC (Energieausweis)	C	18	24	49	90
	THG-Emissionen Scope 1 & 2	D	24	36		
	Physische Umweltrisiken	F	18	0		
	EU-Taxonomiekonformität	A	n/a	Floor		
S	Soziale Nutzung <sup>°</sup>	A	6	21	78	71
	Standortqualität	B	14	9		
G	Instandhaltungsstrategie*	B	0	0	88	89
	Transparenz	B	8	2		
	Korruption*	A	12	8		
	Nachhaltigkeitszertifikate	A	Floor	Floor	45	90
<b>ESG SCORE</b>					<b>63</b>	<b>84</b>

\* Entfällt für natürliche Personen und ° entfällt zusätzlich, wenn gewerblicher Anteil nicht überwiegt

# ▲ THG-Fallbackwerte am Beispiel eines Schweinezüchterbetriebs

## THG-Emissionen (Scope 1 + 2) - Teil 1

Wie hoch waren die Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen im letzten Geschäftsjahr?

tCO <sub>2</sub> e/a	THG-Emissionen	☰	?
----------------------	----------------	---	---

Die Information liegt nicht vor ?

Auf Basis A01.46-Branchenschnitt circa:

**600 tCO<sub>2</sub>e/a**

geschätzt mit Hilfe von Daten von ICE\* aus Berichten zur Nachhaltigkeit.

(\*ICE (NYSE: ICE) disclaims any warranties and accepts no liability in relation to or in connection with the use of this data.)

Gem. A01-Branchenschnitt:

**1.464 tCO<sub>2</sub>e/a**

auf Basis von Energieverbrauchsdaten aus Eurostat für Deutschland.

Systemseitig ermittelter Emissionswert

**141,96 tCO<sub>2</sub>e/a**

## Stromerzeugung - Photovoltaik ☰

kWh/a	Verbrauch 330.000	67 g/kWh°	☰
-------	----------------------	-----------	---

## Wärmeerzeugung - Holzpellets ☰

kWh/a	Verbrauch 900.000	27 g/kWh°	☰
-------	----------------------	-----------	---

## Wärmeerzeugung - Erdgas ☰

kWh/a	Verbrauch 278.000	247 g/kWh°	☰
-------	----------------------	------------	---

## Kraftstoff - Diesel ☰

kWh/a	Verbrauch 85.000	317 g/kWh°	☰
-------	---------------------	------------	---

° Emissionsfaktoren vom LfU Bayern

# ▲ Agenda: Vorstellung des ESG-Scorings der CredaRate und erster Erfahrungen

—

**Herausforderungen für Banken**

—

**ESG-Scoring Solution**

—

**Erste Erkenntnisse der Validierung**

### Relevante Zielgröße des ESG-Scores nicht klar definiert, sondern subjektiv

- Im Vergleich zu Modellen zur PD-Ermittlung decken ESG-Scorings einen wesentlich breiteren Bewertungsraum ab
- Bündel an Modellen: Dimensionen Umwelt, Soziales und Governance sowie unterschiedliche Perspektiven (finanzielle Materialität vs. Impact auf Umwelt)
- Keine Realisation einer tatsächlich beobachtbaren Zielvariablen

Keine objektive Zielgröße für Validierung  
(analog Defaultereignis für PD)

### Deutliche Unterschiede in Modellen externer ESG-Ratinganbieter

Unterschiede zwischen den Anbietern:

- Maßstab (absolut vs. relativ in Peer Group vs. nicht gemanagte Risiken)
- Messmethoden bzw. Bewertungen von KPIs und Sachverhalten (z.B. divergierende Metriken für einzelne Industriesektoren)
- Scope (1.144 Datenpunkte in den ESRS, Möglichkeit der Kompensation einzelner KPIs, etc.)
- Gewichtung der KPIs
- Aggregation in Dimensionen

**Benchmarking zu externen ESG-Providern  
(Shadow-Ansatz) nur bedingt sinnvoll**

## Aufsichtsrechtliche Anforderungen an Validierung



*"ESG rating providers shall use rating methodologies for the ESG ratings they provide that are rigorous, systematic, objective and capable of validation and shall apply those rating methodologies continuously"*

2023/0177 "Proposal for a Regulation of the European Parliament and of the Council on the transparency and integrity of Environmental, Social and Governance (ESG) rating activities" - Art. 14(7)

Aufsichtsrechtliche Dokumente als mögliche Quellen zur Ableitung konkreter Validierungshandlungen wenig hilfreich

### Konsequenzen für die interne Validierung des CRS ESG-Scorings

- Inhaltlicher Fokus auf die Bereiche Nutzungsverhalten, Datenverfügbarkeit und -qualität sowie Verteilung der ESG Scores
- Methodischer Fokus liegt zunächst nahezu vollständig auf deskriptiven Analysen
- Feedback der Nutzer als ein wesentliches Kriterium zur Beurteilung der Güte der ESG-Scoring-Verfahren

Validierung nicht anhand von Schwellenwerten, Ampelkonzepten und verbindlicher Vorgaben, sondern anhand von Plausibilitäten und subjektiver Erwartungshaltungen der Entwicklungspartner



## Analysen zum Nutzungsverhalten



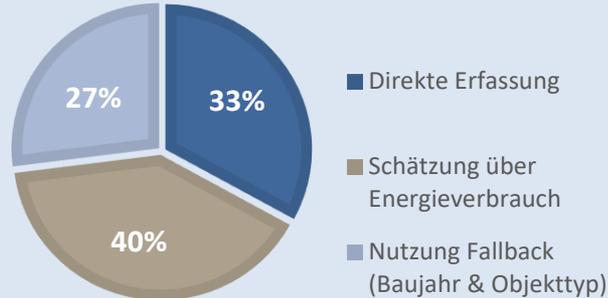
### Ergebnisse:

- Signifikanter Anstieg der Fallzahlen mit Jahresbeginn 2023
- Institute bewerten zunächst Neugeschäft und anschließend sukzessive Bestand

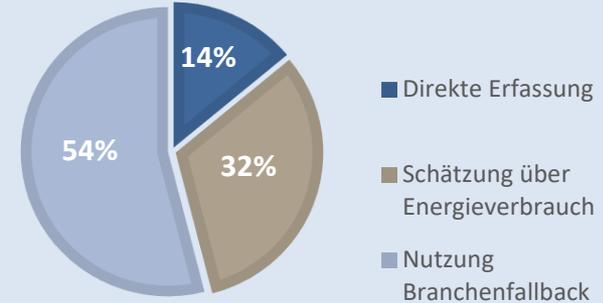
Quelle: Analyse Pooldaten, Stand: 31.08.23

## Analysen zur Datenverfügbarkeit: THG-Emissionen

### Real Estate



### Corporates



### Ergebnisse:

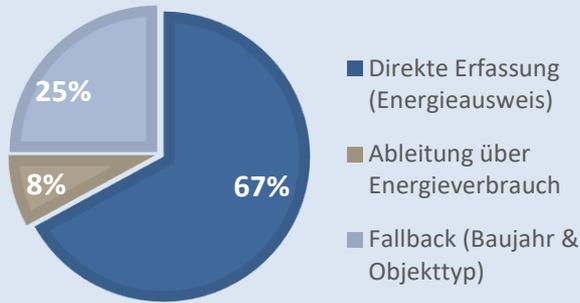
- Vorbehalte, ob erforderliche Daten von Kunden bereitgestellt werden, nur teilweise bestätigt
- Corporate: Verfügbarkeit von Informationen zu THG-Emissionen stark von Größe getrieben

Quelle: Analyse Pooldaten, Stand: 31.08.23

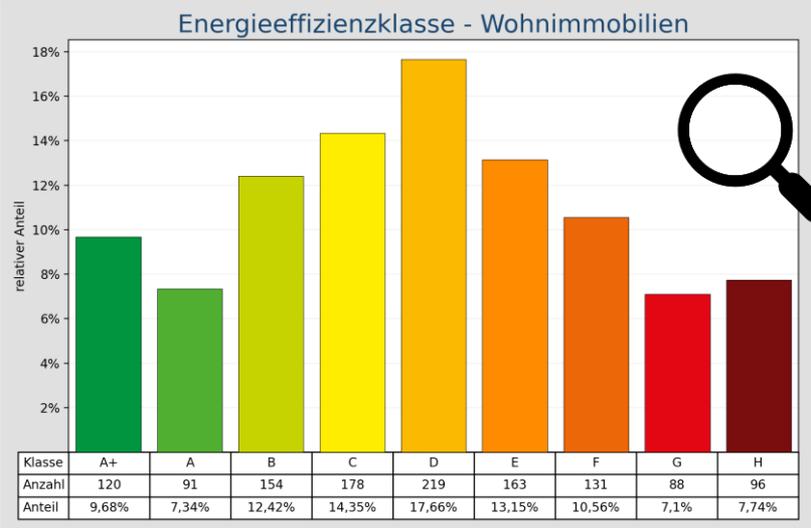


## Analysen zur Datenverfügbarkeit: EPC

### Datenquellen für EPC



### Verteilung EPC-Klassen (Private Baufi.)

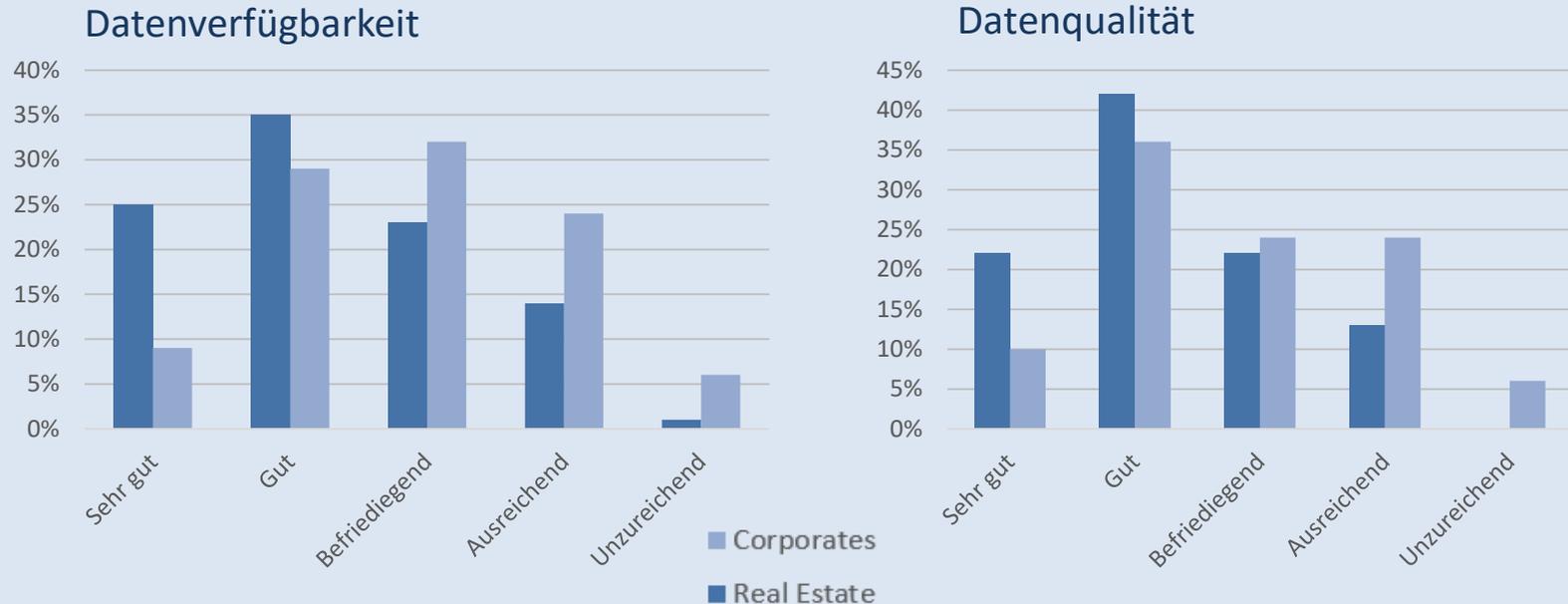


KPI: Energy Performance Certificate (EPC)

- Ergebnisse:**
- Überwiegend erfolgt eine direkte Erfassung der Energieausweise
  - Private Baufinanzierung: Verteilung der Energieeffizienzklassen der Objekte breit gestreut

Quelle: Analyse Pooldaten, Stand: 31.08.23

## Datenverfügbarkeit / Datenqualität: Einschätzung der Analysten



### Ergebnisse:

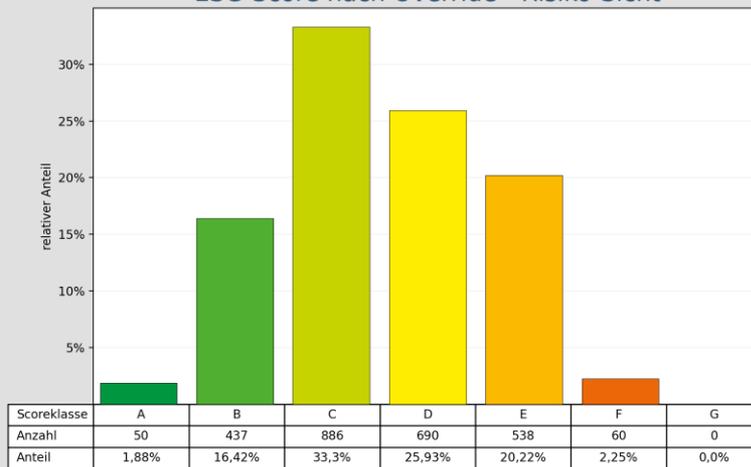
- Insgesamt: Gemäß Analystenurteil deutlich umfangreichere und hochwertige Datenbasis für Real Est.
- Real Estate: Deutlich höhere Datenverfügbarkeit /-qualität bei natürlichen Personen (priv. & gewerbl.)
- Corporate: Für MGU leicht höhere Datenverfügbarkeit /-qualität als für kleine Unternehmen

Quelle: Analyse Pooldaten, Stand: 31.08.23

## Analysen zur Score-Verteilung (Risiko-Perspektive)

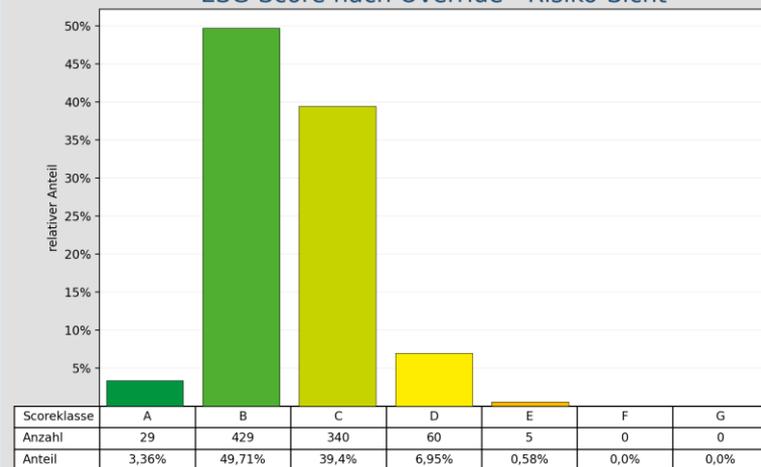
### Real Estate

ESG-Score nach Override - Risiko-Sicht



### Corporates

ESG-Score nach Override - Risiko-Sicht



### Ergebnisse:

- Real Estate: Treiber schlechter Scores insbesondere Energieverbrauch und THG-Emissionen
- Corporate: KU tendenziell besser als MGU, höheren Anteil „unbekannt“ im sozialen Bereich im Vergleich zu Real Estate

Quelle: Analyse Pooldaten, Stand: 31.08.23

- Aktueller Fokus der Validierung (auch für kommende Jahre) liegt zunächst auf Datenverfügbarkeit, -qualität, Plausibilität der Ergebnisse und Nutzerakzeptanz
- Mit zunehmendem Beobachtungszeitraum und wachsendem Datenpool:
  - Verknüpfung von Informationen aus PD-Ratings einschließlich Ausfallinformationen möglich
  - Benchmarking mit (geeigneten) externen ESG-Anbietern
  - Detaillierte Analysen zu einzelnen Branchen, Objektarten oder sonstigen Subclustern

Zukünftig: Vielfältige Möglichkeiten der Kombination von Daten zu Kreditrisiken und ESG-Risiken



**Philipp Michels**

Geschäftsführer

+49 (0)221 846468 - 29

philipp.michels@credarate.de



**Dr. Thomas Siwik**

Leiter Unternehmensentwicklung

+49 (0)221 846468 - 70

thomas.siwik@credarate.de

# CredaRate

CredaRate Solutions GmbH, Gladbacher Straße 14, 50672 Köln